

Erledigt

## Plötzlich Kernel Panic während dem Betrieb

Beitrag von „McDave“ vom 3. April 2019, 11:27

Einen wunderschönen, guten Tag allerseits,

habe mein System auf "Vordermann" gebracht, d.h. eigentlich den ganzen Pfusch mit neuem



Pfusch ersetzt und bin nun fast glücklich auf Version 10.13.6.

Ein **Problem** habe ich noch- und zwar:

### Plötzlich Kernel Panic während dem Betrieb.

**Report** und **Log** habe ich angehängt. Die Daten habe ich in der **Signatur** aktualisiert.

Würde mich wirklich freuen, wenn hier mal jmd. drüber schauen könnte. (Hoffe ich habe nichts vergessen)



Spoiler anzeigen

---

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. April 2019, 11:54

Eine Default.plist mit SMBIOS iMac14,2 als Alternative zu deinem iMac15,1 hast du schon getestet?

---

### **Beitrag von „McDave“ vom 3. April 2019, 11:58**

Nope. Kann ich das einfach so ändern oder hängt das mit der Seriennummer zusammen und crasht mir möglicherweise mein iMessage?

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 3. April 2019, 12:01**

Dupliziere deine bestehende Defaults.plist und hänge ein \*bak dahinter, lade dir den Ozmosis Configurator aus dem Download Center und öffne damit das Duplikat, unter SMBIOS machst du ein iMac14,2 Refresh und speicherst das ganze ab, dann im BIOS mit einem PRAM Reset Win + Alt + P + R einlesen und booten. 😊

---

### **Beitrag von „McDave“ vom 3. April 2019, 13:11**

Danke Dir, Hackfan 😊 , hatte 15.1 bewusst gewählt da die Kombination mir für Z97 Chipset und i7 4790 am geeignetsten erschien. Hatte auf Sierra bisher auch keine Probleme und möchte iMessage und Facetime eigentlich ungern aus Verdacht aufs Spiel setzen. Kernel-Panic kam jetzt das zweite Mal vor, innerhalb von zwei Tagen. Gibt es evtl. eine Möglichkeit das Problem genauer einzukreisen?

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 3. April 2019, 13:15**

Das erste was ich bei vermeintlich grundlosen Kernel Panics mache ist einen RAM Test laufen zu lassen (MemTest86) und den Rechner mal ne halbe Stunde mit Prime95 zu malträtieren.

Wenn hier keine Fehler auftreten, ist ein Problem mit der Hardware so gut wie ausgeschlossen.

Warum? Weil ich auch mal ne Weile Kernel Panics im Betrieb hatte und nicht wusste woher das kommt. Grund war am Ende mein RAM. Aus irgendeinem Grund wollte der Rechner mit XMP Profil nicht mehr stabil laufen und produzierte entsprechend Fehler im RAM. Habe dann manuell die Spannung vom Speicher minimal erhöht und auch die Spannung vom Speichercontroller in der CPU. Resultat: RAM Fehler weg, Kernel Panics auch.

Wenn die Hardware Tests ergebnislos bleiben, kannst du dich dann auf die Suche nach einer Software Ursache begeben.

---

### Beitrag von „McDave“ vom 3. April 2019, 14:25

Hello Chris,

danke auch Dir für den Tip. Prime95 lief jetzt eine Stunde ohne Probleme. MemTest86 steht noch aus.

LG Dave

---

### Beitrag von „McDave“ vom 4. April 2019, 23:18

SMBIOS 14.2 bringt leider keine Lösung. Mit 15.1 bekomme ich im Übrigen tatsächlich die besseren Benchmarks.



Dass ein Problem mit dem RAM besteht, hört sich irgendwie verdächtig logisch an.

Habe es auch mit einer anderen Installation getestet. Da besteht das gleiche Problem.

Was ich eben noch festgestellt habe ist, dass der Hacki manchmal nicht aus dem Sleep

aufwacht und dann zum Neustart übergeht. Ist vllt am Ende das Ozmosis schuld oder die nicht 100% reine DSDT?

Ich werde morgen noch den MemTest86 durchführen müssen. 🌈

---

### **Beitrag von „Altemirabelle“ vom 4. April 2019, 23:56**

Das ist auch ein nettes Programm.

---

### **Beitrag von „McDave“ vom 5. April 2019, 12:54**

RAM-Test war erfolgreich 👍 . Spannung leicht erhöht auf 1.60 V. Es kommt leider immer noch unregelmäßig zu Problemen. Komm nicht dahinter. In Windows passt alles. Muss im Hackbereich liegen. 📞 SOS!!!

---

### **Beitrag von „Altemirabelle“ vom 5. April 2019, 13:37**

Ich hab im Prinzip den gleichen Rechner, jedoch mit Clover.

Ich hab keinen Schimmer über Ozmosis, aber in deinem Fall würde ich was in der Section ACPI experimentieren.

Dann kext-dev-mode=1 rootless=0 entfernen. Am liebsten Clover verwenden.

---

### **Beitrag von „McDave“ vom 6. April 2019, 00:47**

@[Altemirabelle](#), könnte ich evtl. dein Clover-Verzeichnis bekommen? Wäre das möglich? Ich komm hier nicht weiter und so kann ich die Kiste glatt in die Tonne treten. 😞 Immer das selbe

Problem. Auch ohne DSDT.aml.

---

## Beitrag von „Altemirabelle“ vom 6. April 2019, 09:36

### 1. Load Optimized defaults

### 2. M.I.T. → Advanced Memory Settings >Extreme Memory Profile: Profile 1

Damit werden die Setting aus dem ROM des Speicherriegels gelesen. Wichtig gerade für den Sleep Modus!

#### Health:

Fan Speed einstellen CPU → Ich hab Silent

Alle anderen Lüfter auf Silent

### 3. BIOS Features → Intel Virtualization Technology: Disable Windows 8 Features: Windows 8. danach Untermenü Kompatibilität auf **nie**

**VT-d: Disabled**

### 4. Peripherals → XHCIMode: "Auto".

**XHCI hands-off → Enabled**

**EHCI hands-off → Enabled**

**Intel Prozessor Graphics: Disabled** (falls eine PCIeGrafikkarte im System steckt und man die IPG nicht benötigt)

**Peripherals → Super I/O:** alles ausschalten

## 5. Power Management → Wake On Lan: Disable

## 6. Boot order: MacOS

7. Full screen logo → off. I just think it's ugly and un-Apple-like. You decide.

## 9. Secure Boot : Disabled

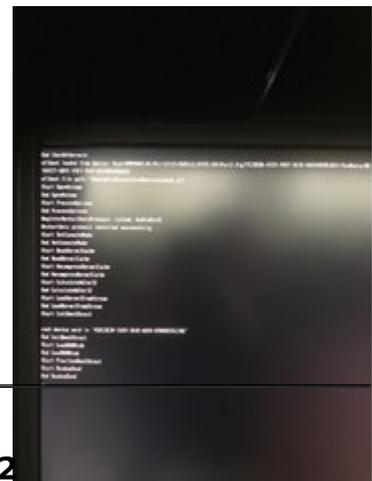
---

### Beitrag von „McDave“ vom 9. April 2019, 13:01

hmm, also mit Clover schaff ich es im Moment einfach nicht zu booten. Da geht leider gar nichts. Und danach hatte ich Schwierigkeiten überhaupt wieder über Ozmosis zu booten.

Clover hatte ich komplett kopiert und die Serials mit meinen Daten korrigiert.

Ozmosis beim Starten mit ESC deaktiviert.



---

### Beitrag von „Altemirabelle“ vom 9. April 2019, 14:52

IMHO muss man original BIOS drauf spielen. Danach **Load Optimized defaults** und die Einstellungen eintragen.

Falls meine EFI nicht geht (seltsam!), kannst du eine nehmen die maximal Kompatibilität bietet. Suche "INSTALL-STICK FÜR DIVERSE SYSTEM-VARIANTEN".